

An die Eltern, Schülerinnen und Schüler  
der Jahrgangsstufe 8

Gymnasium Taunusstein  
Bernsbacher Straße 1  
65232 Taunusstein,  
15.03.2021  
Tel 06128-91410  
FAX 06128-914125

## **Wahlen zur 3. Fremdsprache oder zum Wahlpflichtunterricht in den Jahrgangsstufen 9 und 10**

### **Allgemeine Informationen**

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

im gymnasialen Bildungsgang sind Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 9 und 10 verpflichtet, entweder eine 3. Fremdsprache oder alternativ ein Angebot des Wahlpflichtunterrichts zu belegen.

Auf den folgenden Seiten geben wir einige Informationen zum Angebot für das Schuljahr 2021/2022:

Als 3. Fremdsprache wird am Gymnasium Taunusstein Spanisch angeboten. Diese Sprache wird in den Jahrgangsstufen 9 und 10 dreistündig unterrichtet, es werden wie in den Hauptfächern Kursarbeiten geschrieben; allerdings wird bezüglich der Versetzungs- und Ausgleichsregelungen die dritte Fremdsprache wie ein Nebenfach behandelt. Schülerinnen und Schüler, die eine 3. Fremdsprache wählen, sollten sich der Tatsache bewusst sein, dass Sprachenlernen immer mit einem erhöhten Lernaufwand im Bereich Vokabular und Grammatik verbunden ist. Die modernen Sprachen setzen auch immer die Bereitschaft voraus, in der Zielsprache sowohl mündlich als auch schriftlich zu kommunizieren.

Ob, in welchem Umfang und in welcher Form die 3. Fremdsprache in der Gymnasialen Oberstufe fortgeführt wird, variiert von Jahr zu Jahr und kann immer erst entschieden werden, wenn die entsprechenden Erhebungen zur Fortsetzung der 3. Fremdsprache am Ende der Jahrgangsstufe 10 durchgeführt worden sind.

Sollte sich nicht für eine dritte Fremdsprache entschieden werden, so ist ein Wahlpflichtangebot zu wählen, das im Unterschied zur 3. Fremdsprache nur zweistündig unterrichtet wird.

Einzelheiten zu dem Fach Spanisch und zum Wahlpflichtangebot erfahren Sie in der Anlage.

**Die Wahl findet vom 16. bis zum 23. März 2021 statt und ist eine Wahl für zwei Schuljahre. Ein Zweitwunsch muss angegeben werden!**

Weitere Informationen zur Wahl erhalten die Schülerinnen und Schüler über die Klassenlehrer.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Janssen

Stufenkordinatorin der Jahrgänge 9 und 10

## **Inhaltliche Informationen zur Wahl der 3. Fremdsprache für die Jahrgangsstufen 9 und 10:**

### **Spanisch**

Schätzungen zufolge gibt es derzeit etwa 425 Millionen Sprecher des Spanischen, davon 332 Millionen Muttersprachler. Spanisch ist offizielle Sprache und Verkehrssprache in 21 Ländern. Spanisch ist also eine Weltsprache, sie wird für die Schülerinnen und Schüler die 2. romanische Sprache nach Französisch oder Latein sein.

Am Gymnasium Taunusstein wird Spanisch im Wahlpflichtunterricht unterrichtet werden mit drei Wochenstunden, zwei im allgemeinen Rahmen des WPU, eine zusätzlich.

Der Grund ist, dass Spanisch in der Oberstufe als Grundkurs gewählt werden kann und die Schülerinnen und Schüler Spanisch auch als mündliches oder schriftliches Abiturprüfungsfach wählen können.

Wir arbeiten mit dem Lehrwerk Encuentros 3000 und den zugehörigen Begleitmaterialien, die vielfältige Zugangsmöglichkeiten zur spanischen Sprache bieten. So werden auch im Spanischunterricht die zentralen Kompetenzen des modernen Fremdsprachenunterrichts geschult: kommunikative Kompetenzen (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) sowie Sprachlernkompetenz (dies auch durch den Vergleich zwischen den Fremdsprachen). Besonders wichtig ist im Spanischunterricht die transkulturelle Kompetenz, da es gilt einen fremden Sprach- und Kulturraum kennenzulernen. Dies wird intensiviert durch die Möglichkeit zur Teilnahme an unserem Austausch mit Spanien. Darüber hinaus bietet sich für einzelne Schüler auch die Möglichkeit zum Austausch mit lateinamerikanischen Schulen.

Natürlich muss man aber auch in Spanisch Vokabeln und grammatische Strukturen lernen, Hausaufgaben machen, Vokabeltests schreiben und 4 Arbeiten im Schuljahr schreiben.

Schülerinnen und Schüler mit Spaß am Sprachenlernen und einigermaßen guten Noten in den anderen Fremdsprachen sind uns herzlich willkommen!

## **Inhaltliche Informationen zum WPU-Angebot an Stelle der 3. Fremdsprache:**

**Wird keine 3. Fremdsprache gewünscht, so können folgende Fachkombinationen oder Fächer gewählt werden. Welche Kurse zustande kommen, hängt dann natürlich vom Wahlergebnis selbst ab.**

### **Darstellendes Spiel**

Bühne frei für Darstellendes Spiel!

Im Wahlpflichtfach Darstellendes Spiel befassen wir uns mit allem, was zur Kunstform „Theater“ gehört, wobei die theaterpraktische Arbeit, also das darstellende Spielen, im Mittelpunkt steht.

Bei der Gestaltung von kleinen Szenen werden grundlegende Ausdrucks- und Gestaltungsmittel des Theaters erprobt, z.B.

- der Einsatz von Stimme und Körpersprache
- der Umgang mit Masken, Kostümen und Requisiten
- die Wirkung akustischer Ausdrucksträger wie Musik und Geräusche
- das Zusammenwirken von Kulisse, Raum und Licht.

Besondere Voraussetzungen und Vorkenntnisse sind nicht notwendig, jedoch solltet ihr ein generelles Interesse an der Kunstform Theater haben.

Der Unterricht lebt von der aktiven Mitarbeit der Teilnehmer, weshalb jeder die Bereitschaft und den Mut aufbringen sollte, sich auf Übungen einzulassen, die die darstellerischen Fähigkeiten schulen.

Theaterspielen basiert auf Teamarbeit und fördert und stärkt die Persönlichkeit. Teamfähigkeit trainiert ihr im darstellenden Spielen, indem ihr neue Spielideen gemeinsam entwickelt und ausprobiert, was auch beinhaltet, den Mitspielern eine konstruktive Rückmeldung zu ihrer Arbeit zu geben und diese von Anderen auch selbst anzunehmen.

Wenn ihr also Lust auf kreatives Arbeiten in der Gruppe und Experimentieren beim Gestalten von Szenen habt, wählt WPU Darstellendes Spiel.

## **Kunst**

Künstlerische Fähigkeiten und Techniken sollen erworben und vertieft werden. Dazu schauen wir uns gemeinsam Werke von Künstlern wie z. B. Michelangelo, Dürer, Rodin, Giacometti, Van Gogh, Pollock, Rothko, Goldworthy an und lernen etwas über ihr Arbeiten.

Anschließend sollen eigene Arbeiten entstehen, mal alleine oder dann in der Gruppe: von der Kleinskulptur zur Großplastik, vom Papier zur Leinwand.

Im Herbst und Fröhsommer werden wir draußen sein, dort werden wir zuerst die Natur zeichnerisch erkunden und sie dann neugestalten.

Auf eigene Interessen und Wünsche der Schüler wird eingegangen.

Zeit zum Experimentieren und Ausprobieren wird eingeräumt.

## **Musik Combo**

In diesem WPU sind alle richtig, die sich orientieren wollen bzw. vorstellen können, Musik in der Oberstufe als Wahlfach zu wählen.

In Band-Arrangements wollen wir vor allem viel Musik machen – aktuelle Songs spielen und singen und so schon frühzeitig eine Gruppe formieren, die aufeinander eingespielt ist und in der Oberstufe bei Auftritten begeistern kann.

Egal ob SängerInnen, InstrumentalistInnen oder TheoretikerInnen, hier kommen alle auf ihre Kosten!

Die Teilnahme an dem WPU-Kurs bietet ebenfalls eine gute Basis für den Unterricht in der Oberstufe.

## **Rhetorik – Kommunikation - Präsentation**

Frei reden und präsentieren zu können ist eine unabdingbare Fähigkeit in den meisten heutigen Berufen und spätestens beim mündlichen Abitur wird ein fundierter mündlicher Vortrag erwartet.

Andere Menschen von deinen Ideen zu überzeugen, Streitgespräche zu führen, Gruppen anleiten...all diese Dinge möchtest du erlernen?

In diesem WPU-Kurs werden grundlegende Fertigkeiten vermittelt – von der Körperhaltung über den Diskurs bis zur freien Rede.

## **Naturwissenschaften – Projekte und Wettbewerbe**

Hier gibt es Zeit für besondere naturwissenschaftliche Themen und aufwendigere oder länger dauernde Experimente. Grundsätzlich ist hier richtig, wer Spaß daran hat, zu experimentieren und auch mal den eigenen Ideen zu folgen!

Die besonderen naturwissenschaftlichen Themen / Projekte greifen vorwiegend auf in der Schule vorhandene Materialien zurück, welche im Unterricht aus zeitlichen Gründen nicht eingesetzt werden können. Konkret angedachte Projektarbeiten mit experimentellem Schwerpunkt sind die Themen Solarzellen und selbst gebaute LEDs oder die Extraktion von Geschmacks- und Geruchsstoffen. Eine Projektarbeit zum Thema Klimawandel nutzt die Computer um Einblicke in Klimaänderungen der letzten 450 000 Jahre zubekommen.

Neben der Bearbeitung von gemeinsamen Projekten wird der Kurs Schülerinnen und Schülern in der Herangehensweise und mit Material zum Experimentieren unterstützen, um an verschiedenen naturwissenschaftlichen Wettbewerben (z. B. Chemie mach mit!, JUGEND TESTET, JUGEND FORSCHT) in kleinen Gruppen oder alleine erfolgreich teilzunehmen.

## **Mediencouts und Informatik**

### **Jg. 9: Mediencouts**

Ausbildung zum Mediencouts/Digitalen Helden

Themen sind aktuelle Trends und Phänomene sowie folgende Aspekte:

„Always On?!“ - Dokumentation und Reflexion von Mediennutzungsverhalten

Social Media: WhatsApp, Snapchat, Instagram & Co. – Verhaltensregeln aufstellen und beachten

Privatsphäre, Datenschutz, Urheberrecht – eigene und fremde Daten,

Bilder, Videos schützen

„Do´s & Don´ts“ im Internet – „Chatikette“ – „Netikette“

Cybermobbing – Cyberbullying – Cybergrooming – Cybercrime:

Achtsamkeit und Schutz

Qualifizierung zum Mediencouts/Digitalen Helden als „mediale Bertungs-  
/Vertrauensschüler“

### **Jg. 10: Programmieren mit dem Raspberry Pi**

Der Raspberry Pi ist ein vollwertiger PC. Er hat etwa die Ausmaße einer Computermaus und wird für unter 40 EUR verkauft. Weltweit wurde er bereits

über 5 Millionen Mal verkauft. Der Raspberry Pi läuft mit einem Linux-Betriebssystem, das man sich kostenlos aus dem Internet downloaden kann.

Für diesen Kurs haben wir 12 „Raspis“ zum Arbeiten zur Verfügung. Wir werden das Betriebssystem und einige Linux-Befehle kennenlernen.

Schwerpunkte des Kurses:

Einführung in das Programmieren mit dem Programm Scratch.

Einführung in die Programmiersprache Python

Bearbeiten der Minecraft-Welt mithilfe von Python – Programmcodes

Mit der GPIO-Schnittstelle des Raspis LEDs und Schalter ansteuern/abfragen  
(z.B. Verkehrsampel oder elektronischen Würfel simulieren)

## **Gesundheit und Soziales (GuS)**

Der WPU-Kurs „GuS“ ist ein fächerübergreifender Kurs, der Themenbereiche aus unterschiedlichen Bereichen aufgreift, weiterführt und vertieft.

Folgendes wird u.a. behandelt:

- Einführung in das Thema „Gesundheit“
- Sofortmaßnahmen am Unfallort/ Erste Hilfe
- Ernährung
- Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen
- Geistiges, seelisches und soziales Wohlbefinden
- Suchtprävention
- Gesundheitserziehung in der Schule
- Gesundheitsprävention (Vorsorgeuntersuchungen für Jugendliche, Impfen...)
- Institutionen für Jung und Alt
- Lebensräume – Schwerpunkt „Inklusion“
- Medizinethik
- Umgang mit Behinderung
- Organspende

Ein Schwerpunkt soll in diesem Kurs auf der Begegnung mit außerschulischen Lernorten und Experten, die in Pflege oder medizinischen Berufen arbeiten, liegen: z.B. Menschen in medizinischen, betreuenden Berufen und im Pflegebereich arbeitend kennenlernen; Besuche z.B. im Krankenhaus, im Pflege-/Altenheim, im Hospiz, in Lebenshilfeeinrichtungen. Außerdem thematisieren wir bewusstes Einkaufen und Kochen; planen Aktionen für eine gesunde Schule,

machen Achtsamkeitsübungen, wiederholen den Erste-Hilfe-Kurs. Gerne dürfen Themenwünsche von den Kursteilnehmern eingebracht werden.

Jeder Teilnehmer soll ein 20-stündiges Sozialpraktikum absolvieren. Dieses wird vorwiegend im Rahmen der WU-Unterrichtszeit liegen und kann in einem Alten- oder Pflegeheim, einer Einrichtung für Behinderte, bei der Tafel o.ä. erfolgen.

## **Sport**

Es wird davon ausgegangen, dass leistungsbereite, sozial kompetente und am Sport interessierte Schülerinnen und Schüler diesen Wahlpflichtunterricht wählen.

Das Wahlpflichtfach Sport wird in zwei Wochenstunden erteilt, wobei die Praxis im Vordergrund steht.

Gleichzeitig bietet es sportinteressierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in die Sporttheorie reinzuschmecken und so einen kleinen Vorgeschmack auf den Orientierungs- oder sogar den Leistungskurs Sport zu bekommen. Eine Verpflichtung, den Orientierungskurs in der E-Phase zu wählen, besteht aber nicht.

Die Inhalte orientieren sich am Kerncurriculum Sport und werden in Absprache mit den Schülerinnen und Schülern ausgewählt – je nach Hallensituation und Interessen wird eine Mischung aus allgemeinem Fitnessstraining, Team- und Individualsportarten angeboten. In der Theorie, die in der Regel direkt vor Ort in der Halle stattfindet, werden Bewegungen beschrieben und analysiert, die Auswirkungen von Sport auf den eigenen Körper beobachtet sowie technische und taktische Merkmale der einzelnen Sportarten gemeinsam erarbeitet.